

Antrag

Fraktion der CDU
Fraktion der SPD
Fraktion der Grünen
Fraktion der FDP

Hannover, den 8. 3. 1985

Betr.: Wettbewerbsverzerrungen im Seehafenhinterlandverkehr zu Lasten der niedersächsischen Häfen

Der Landtag wolle beschließen:

Der Landtag unterstützt die Initiative der norddeutschen Küstenländer, die Wettbewerbsnachteile der deutschen Seehäfen im Seehafenhinterlandverkehr gegenüber den Häfen der Niederlande und Belgiens abzubauen.

Er fordert Bundestag und Bundesrat deshalb auf, den von den Küstenländern vorgelegten Entwurf eines Gesetzes zur Änderung tarifrechtlicher Bestimmungen im Seehafenhinterlandverkehr unverzüglich zu verabschieden.

Begründung

Wesentliche Wettbewerbsverzerrungen sind:

1. Unterschiedliche Marktordnungssysteme für den innerdeutschen Verkehr einerseits und den grenzüberschreitenden Verkehr andererseits.
2. Auf den holländischen und belgischen Binnenwasserstraßen, aber auch auf dem Rhein werden keine Schiffsabgaben für deren Benutzung erhoben. Für die Benutzung des westdeutschen Kanalnetzes (Küstenkanal, Dortmund-Ems-Kanal, Rhein-Herne-Kanal, Mittellandkanal, Mittelweser) werden dagegen Schiffsabgaben erhoben. Bei der Benutzung sind alle deutschen Seehäfen benachteiligt.
3. Im Vergleich zu den Lkw-Speditionen in den Benelux-Staaten ist der deutsche Lkw mit erheblich höheren Mineralöl- und Kfz-Steuern belastet. Bei 125 000 Kilometern im Jahr beträgt die Steuerlast des deutschen Lkw 17 446 DM mehr als die eines Lkw aus den Beneluxländern. Bei 100 Fahrten im Jahr ist das eine Vorbelastung von 11,63 DM pro Tonne.
4. Eine weitere Wettbewerbsverzerrung wird sich mit Inbetriebnahme des Main-Donau-Kanals ergeben, wenn die Ostblock-Binnenschifffahrt von Rotterdam bis zum Schwarzen Meer und umgekehrt fahren wird. Dann werden alle Ostblockstaaten bemüht sein, die Ausgabe westlicher Währungen zu verhindern und beim Export wie beim Import die Dienstleistungen selbst zu erbringen.

Remmers
Fraktionsvorsitzender der CDU

Ravens
Fraktionsvorsitzender der SPD

Meinsen
Fraktionsvorsitzender der Grünen

Hirche
Fraktionsvorsitzender der FDP

(Ausgegeben am 25. 3. 1985)